

## Vortrag

Datum RR-Sitzung: 31. Januar 2018  
Direktion: Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion  
Geschäftsnummer: 23.02-17.3  
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

### **Amt für Gemeinden und Raumordnung; Produktgruppe Raumordnung (PG 05.06.9102); Überschreitung Saldo I (Globalbudget). Nachkredit 2017**

---

#### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Rechtsgrundlagen .....</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Beschreibung des Geschäfts/Vorhabens .....</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Verhältnis zu den Richtlinien der Regierungspolitik und anderen wichtigen Planungen.....</b>	<b>2</b>
<b>5</b>	<b>Auswirkungen auf Finanzen, Organisation, Personal, IT und Raum .....</b>	<b>2</b>
<b>6</b>	<b>Auswirkungen auf die Gemeinden .....</b>	<b>3</b>
<b>7</b>	<b>Auswirkungen auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft.....</b>	<b>3</b>
<b>8</b>	<b>Antrag.....</b>	<b>3</b>

#### **1 Zusammenfassung**

Bei der Deckungsbeitragsrechnung sind die publizierten Zahlen im Voranschlag 2017 und im Finanzplan 2018–2020 innerhalb der Produktgruppen des Amts für Gemeinden und Raumordnung falsch dargestellt. Diese Probleme führen zu massiven Kostenverschiebungen von der Produktgruppe „Unterstützung und Aufsicht Gemeinden“ in die Produktgruppe „Raumordnung“.

Die Verschiebung der Kosten betrifft den Voranschlag 2017 und den Finanzplan 2018–2020. Auf Stufe Amt und Direktion wirkt sich dieser Darstellungsfehler in der Planung von Finanzbuchhaltung und Betriebsbuchhaltung nicht auf das Ergebnis aus.



In der Summe ist im Amt kein Nachkredit zu verzeichnen, da die Überschreitung der Produktgruppe „Raumordnung“ durch die Produktgruppe „Unterstützung und Aufsicht Gemeinden“ kompensiert wird. Aus formalen Gründen ist dennoch ein Nachkredit nötig, damit die Rechnungsablage 2017 korrekt erfolgen kann. Das Amt weist gesamthaft eine Kreditunterschreitung aus.

## 2 Rechtsgrundlagen

Art. 57 des Gesetzes vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG)

Artikel 160 Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV)

## 3 Beschreibung des Geschäfts/Vorhabens

In der Deckungsbeitragsrechnung sind die publizierten Zahlen falsch dargestellt. Diese Probleme führten zu Kostenverschiebungen von der Produktgruppe „Unterstützung und Aufsicht Gemeinden“ in die Produktgruppe „Raumordnung“.

Die Verschiebung der Kosten von den Sach- in die Personalkosten betrifft den Voranschlag 2017 und den Finanzplan 2018–2020. Auf Stufe AGR und JGK wirkt sich dieser Darstellungsfehler in der Planung nicht negativ auf das Gesamtergebnis aus. Es liegt somit keine tatsächliche Kostenüberschreitung vor. Gemäss vorläufigem Rechnungsergebnis ergibt sich in der Summe für 2017 für beide Produktgruppen eine Budgetunterschreitung von über CHF 300'000.

<b>Amt für Gemeinden und Raumordnung</b>	<b>Voranschlagskredit</b>	<b>IST 2017</b>	<b>Abweichung</b>
<b>PG Raumordnung 05.06.9102</b>	CHF 6'443'233.90	CHF 7'716'864.08	CHF -1'273'630.18 (Überschreitung)
<b>PG Unterstützung und Aufsicht Gemeinden 05.05.9101</b>	CHF 4'198'422.41	CHF 2'585'071.89	CHF 1'613'350.52 (Unterschreitung)
<b>TOTAL AMT</b>	<b>CHF 10'641'656.31</b>	<b>CHF 10'301'935.97</b>	<b>CHF 339'720.34 (Unterschreitung)</b>

## 4 Verhältnis zu den Richtlinien der Regierungspolitik und anderen wichtigen Planungen

Es bestehen keine relevanten Schnittstellen.

## 5 Auswirkungen auf Finanzen, Organisation, Personal, IT und Raum

Der Nachkredit hat keine Auswirkungen auf die Finanzen, Organisation, Personal, IT und Raum.

**6 Auswirkungen auf die Gemeinden**

Der Nachkredit hat keine Auswirkungen auf die Gemeinden.

**7 Auswirkungen auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft**

Der Nachkredit hat keine Auswirkungen auf die Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft.

**8 Antrag**

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen wird beantragt, dem Nachkredit des Amtes für Gemeinden und Raumordnung zuzustimmen.